

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Kirchenstaat: Alexander VI.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18232173</p>
---	--

Beschreibung

Vermutlich auf den Amtsantritt geprägt. Zwei Exemplare sind bekannt. Die Vs.-Darstellung bereits bei Papst Paul II. (Objektnummer 18239538). - Alexander VI. wurde als Rodrigo de Borgia (Borja) geboren. Er war Papst vom 11.8.1492-18.8.1503. Er war u.a. der Vater von Lucretia (Lucrezia) Borgia und Cesare Borgia.

Vorderseite: Der von zwei Engeln gehaltene und von Tiara und Petruschlüsseln bekrönte päpstliche Wappenschild.

Rückseite: Die Apostel auf einem Schiff in bewegter See. Rechts steht Christus, vor ihm links der kniende Apostel Petrus. Auf dem Rumpf des Schiffes D ADIVVA NOS.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.75 g; Durchmesser: 41 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 1492-1503

wer

wo Römisches Reich

Beauftragt

wann

wer Alexander VI. (Papst) (1431-1503)

wo

Besessen

wann

wer Benoni Friedländer (1773-1858)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- 5 Dukaten
- Christliche Ikonographie
- Gebrauchsgegenstand
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Spätmittelalter

Literatur

- A. G. Berman, Papal coins (1991) 78 Nr. 524 (dort als 5 Fiorini di camera bezeichnet)..
- Corpus Nummorum Italicorum XV (1934) 310 Nr. 4 Taf. 16,15 (dieses Stück erwähnt).
- E. Biaggi, Monete e zecche mediavali italiane (1992) Nr. 2227.